Veröffentlichung von Informationen zur Nachhaltigkeit

DNCA INVEST - CREDIT CONVICTION

Zusammenfassung

DNCA INVEST - CREDIT CONVICTION ist ein Teilfonds der luxemburgischen SICAV DNCA Invest, die von DNCA Finance verwaltet wird.

Der Teilfonds fördert ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Europäischen Verordnung (EU) 2019/2088, die als Sustainable Finance Disclosure (SFDR) bezeichnet wird, verfolgt jedoch nicht das Ziel, nachhaltig zu investieren.

Die vom Teilfonds geförderten Merkmale sind Governance, Umwelt sowie soziale und gesellschaftliche Kriterien.
und gesellschaftlichen Kriterien.

Das Management des Teilfonds stützt sich auf das intern entwickelte Analysetool ABA (Above and Beyond Analysis),
das auf private und öffentliche Emittenten anwendbar ist, sowie auf eine verbindliche Ausschlusspolitik.
Die auf den Teilfonds angewandte Anlagestrategie beruht auf der Auswahl des Anlageuniversums, bei der ein finanzieller und ein nichtfinanzieller Ansatz kombiniert werden; der Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage einer Fundamentalanalyse, die ESG-Kriterien und die Bewertung der Instrumente berücksichtigt; und der Kalibrierung der modifizierten Duration, des Gesamtkreditrisikos des Teilfonds und des Liquiditätsniveaus auf der Grundlage der Analyse der Zinssätze und des makroökonomischen Umfelds.

Zu diesem Zweck strebt der Teilfonds an, mindestens 80 % seines Nettovermögens in Anlagen zu investieren, die den folgenden Kriterien entsprechen Umwelt- und Sozialmerkmalen, die er fördert, investiert.

Um zu beurteilen, ob die Anlagen diesen Merkmalen entsprechen, werden Kontrollen durch die Verwendung von Indikatoren (z.B. die interne Rating-Methode ABA für private und öffentliche Emittenten) durchgeführt. Die dabei verwendeten Daten stammen unter anderem aus öffentlichen Quellen und aus Datenbanken externer Anbieter. Die Verfügbarkeit und Qualität dieser Daten kann daher eingeschränkt sein.

Darüber hinaus hat DNCA Finance eine Due Diligence in Bezug auf die zugrunde liegenden Vermögenswerte durch die Überwachung von Kontroversen und die Anwendung von Ausschlüssen in Abhängigkeit von den Ergebnissen der ESG-Analyse sowie eine Politik des Shareholder Engagements im Rahmen seines Ansatzes als verantwortungsbewusster Investor umgesetzt.

Der Teilfonds verfügt über keinen Referenzindikator, um den ökologischen oder sozialen Merkmalen des Produkts gerecht zu werden.

Nachhaltiges Investment

Das Finanzprodukt fördert ökologische oder soziale Merkmale, zielt jedoch nicht auf eine nachhaltige Investition ab.

Umwelt- oder soziale Merkmale des Finanzprodukts

Die vom Teilfonds geförderten Merkmale sind Governance, Umwelt sowie soziale und gesellschaftliche Kriterien.

Das Management des Teilfonds stützt sich auf das von uns entwickelte Instrument zur Analyse von Umwelt, Sozialem und Governance. intern entwickelt wurde: ABA (Above and Beyond Analysis).

Bei öffentlichen Emittenten berücksichtigen der Anlageprozess und die daraus resultierende Auswahl ein internes Rating in Bezug auf die Verantwortung öffentlicher Emittenten wie Länder, das auf einer nichtfinanziellen Analyse mithilfe eines proprietären, von DNCA Finance intern entwickelten Tools mit einer Methode des Mindestratingansatzes basiert.
Der Teilfonds verwendet keine Benchmarks, um die von ihm geförderten ESG-Merkmale zu erreichen.

Anlagestrategie

Der auf den Teilfonds angewandte Anlageprozess beruht auf diesen drei Faktoren:

- Auswahl des Anlageuniversums durch Kombination eines finanziellen und eines nichtfinanziellen Ansatzes, insbesondere durch Ausschluss von Emittenten, die unsere Mindeststandards für die Aufnahme nicht erfüllen (Bewertung unter 2/10 im proprietären ESG-Instrument) oder die erheblichen Kontroversen ausgesetzt sind;
- Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage einer Fundamentalanalyse, bei der ESG-Kriterien und die Bewertung berücksichtigt werden.
  der Instrumente;
- Kalibrierung der modifizierten Duration, des Gesamtkreditrisikos des Teilfonds und des Liquiditätsniveaus in abhängig von der Analyse der Zinssätze und des makroökonomischen Umfelds.

ABA-Rating: ABA ist das intern entwickelte Analyseinstrument und Rating der Unternehmensverantwortung.

Der Bereich der Unternehmensverantwortung stellt einen äußerst nützlichen Informationspool dar, um die Risiken von Unternehmen zu antizipieren, insbesondere in ihren Interaktionen mit den Stakeholdern: Arbeitnehmer, Lieferanten, Kunden, lokale Gemeinschaften, Aktionäre usw., und zwar unabhängig von der Branche, in der sie tätig sind.

Für private Emittenten wird die Verantwortung der Unternehmen mit dem ABA-Tool nach vier Prinzipien analysiert.
Grundlegende :

- Die Verantwortung der Aktionäre: Vorstand und Geschäftsführung, Bilanzierungspraktiken und Finanzrisiken usw. ;
- Verantwortung für die Umwelt: ökologischer Fußabdruck der Produktionskette und des Lebenszyklus des Produkts oder verantwortungsvolle Beschaffung, Energie- und Wasserverbrauch, CO2-Emissionen des Unternehmens und Abfallmanagement usw ;
- Die Verantwortung gegenüber den Arbeitnehmern: in Bezug auf Ethik und Arbeitsbedingungen in der Produktionskette, Behandlung der Arbeitnehmer, Sicherheit, Wohlbefinden, Vielfalt, Personalvertretung, Löhne, Qualität der verkauften Produkte oder Dienstleistungen usw.; und
- Gesellschaftliche Verantwortung: Qualität, Sicherheit und Rückverfolgbarkeit der Produkte, Achtung der lokalen Gemeinschaften und der Menschenrechte usw.

Jedes Grundprinzip wird von DNCA Finance unabhängig bewertet und je nach seiner Bedeutung für das Zielunternehmen gewichtet. Jeder Grundsatz wird in eine Reihe von Kriterien heruntergebrochen, die nach ihrer relativen Bedeutung (Korrelation mit der wirtschaftlichen Leistung) ausgewählt werden und insgesamt etwa 25 Kriterien umfassen. Zu diesen Kriterien gehören die Qualität der Bewertung durch den Vorstand, die Vergütung des Vorstandsvorsitzenden, die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt, die Klimapolitik und die Energieeffizienz etc.

Darüber hinaus wird die Überwachung des Kontroverseniveaus direkt in die Unternehmensverantwortung einbezogen und kann sich auf die Bewertung auswirken.

Diese gründliche Analyse, die qualitative und quantitative Forschung kombiniert, führt zu einer Bewertung von 10 Punkten.

Bei Investitionen in öffentliche Emittenten wird diese Anlageklasse einer extrapolierten Analyse unterzogen.
Finanzanalyse in vier Grundprinzipien durchgeführt:

- Analyse der ESG-Risiken;
- Verstoß gegen internationale Standards,
- Einhaltung internationaler Übereinkommen,
- Klimaprofil.

Die ESG-Risikoanalyse basiert auf 4 Grundprinzipien, die mit 0 bis 10 bewertet werden:

- Governance: Hier geht es um die Rechtsstaatlichkeit und die Achtung der Freiheit, Qualität und Transparenz der Institutionen und Rechtsrahmen, Militärstatus und Verteidigung, Demokratie ;
- Umwelt: Diese Säule bezieht sich auf Landwirtschaft, Klimawandel, Energie, Abfallwirtschaft und Recycling ;
- Soziales: Diese Säule bezieht sich auf allgemeine und berufliche Bildung, Beschäftigung und Gesundheit ;
- Gesellschaft: Lebensbedingungen, Freiheit und Achtung der Grundrechte, Ungleichheiten.

Die Definition von Verstößen gegen internationale Standards beruht auf einem binären Ansatz, der darauf abzielt, jede Verstoß in den folgenden Bereichen: Kinderarbeit, Diskriminierung, Vereinigungsfreiheit, Geldwäsche, Arbeitsrechte, Menschenrechte, Pressefreiheit und Folterpraktiken.

Das Engagement anlässlich internationaler Übereinkommen ist ein binärer Ansatz zur Ermittlung des Engagements für die SDGs (Nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen), das Kyoto-Protokoll, das Pariser Abkommen, das Übereinkommen der Vereinten Nationen über die biologische Vielfalt, den Kohleausstieg, die Kapazität zur Stromerzeugung aus Kohle, den Atomwaffensperrvertrag und die Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.

Das Klimaprofil ist eine Kombination aus der Energiezusammensetzung und ihrer Entwicklung, der Intensität der Kohlenstoffemissionen und der Primärenergiereserve.

Anteil der Anlagen

Das Ziel des Teilfonds ist es, mindestens 80 % seines Nettovermögens in Anlagen zu investieren, die mit ökologischen und sozialen Merkmalen übereinstimmen.

Der verbleibende Teil des Nettovermögens des Teilfonds wird aus derivativen Finanzinstrumenten zum Zwecke der Absicherung oder als Teil der Exposure-Strategie sowie aus Sichteinlagen, Geldmarktfonds, Geldmarktinstrumenten und anderen Einlagen bestehen, die zu Liquiditätszwecken genutzt werden.

Prüfung der ökologischen oder sozialen Merkmale

Um zu bewerten, ob die Anlagen die Umwelt- oder Sozialmerkmale einhalten, die der Teilfonds fördert, werden die folgenden Kontrollen durchgeführt :

- Das interne ABA-Rating für öffentliche und private Emittenten ;
- Das Rating für den Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft ;
- Der CO2-Fußabdruck des Portfolios (ausgedrückt in tCO2/mio. investierter USD) ;
- Das Exposure gegenüber den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen ;
- Das Klimaprofil und der Grad der Kontroverse der Emittenten.

Diese Indikatoren werden vom Managementteam definiert, umgesetzt und systematisch überwacht.

Darüber hinaus hat DNCA Finance ein Kontrollsystem für verantwortungsbewusste Investments eingerichtet, das sowohl Pre-Trade- als auch Post-Trade-Kontrollen umfasst.

Die Pre-Trade-Checks beziehen sich auf die Mindestbewertung "Haftungsrisiko" und das Fehlen eines Ratings. Die Warnung über das fehlende Rating dient lediglich der Information des SRI-Teams. Die Kontrollen werden durch das CRD-Tool archiviert, das über einen eigenen Prüfpfad verfügt. Was die sektoralen Ausschlüsse betrifft, so überwacht die Risikoabteilung über die CRD die ordnungsgemäße Anwendung der sektoralen Beschränkungen, die sich auf die Emittentenlisten beziehen (*siehe Ausschlusspolitik*). Emittenten, die auf der Liste der "Worst Offenders" stehen, werden von der Risikoabteilung auch vor der Transaktion überwacht.

Die unten aufgelisteten Post-Trade-Kontrollen sind in das Kontrollsystem zur Überwachung der Beschränkungen integriert:

- Es wird nicht in Emittenten investiert, die Ziel einer Ausschlusspolitik sind ;
- Die Mindestbewertungen AIM, nachhaltige Transition und Klima (Transition/Contribution) werden eingehalten.

Methoden

Die Methoden, mit denen die Erfüllung sozialer oder ökologischer Merkmale bestimmt wird, unterscheiden sich je nach ob es sich bei den Emittenten um private oder öffentliche Emittenten handelt.

Bei privaten Emittenten werden vom Teilfonds die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren verwendet:

- Above and Beyond Analysis" (ABA, das interne Instrument): Der wichtigste vom Teilfonds verwendete Nachhaltigkeitsindikator ist das ABA-Rating (siehe Abschnitt "Anlagestrategie"), das auf Corporate Responsibility basiert und in vier Grundprinzipien unterteilt ist: Verantwortung der Aktionäre, Verantwortung für die Umwelt, Verantwortung des Arbeitgebers, gesellschaftliche Verantwortung ;
- Das Rating des Übergangs zu einer nachhaltigen Wirtschaft: DNCA Finance schließt diese Analyse mit einer Bewertung der Exposition der Unternehmen gegenüber dem "Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft" ab. Dieses Rating beruht auf fünf Grundprinzipien: demografischer Übergang, gesundheitlicher Übergang, wirtschaftlicher Übergang, ? Übergang des Lebensstils und der ökologische Übergang ;

- Die Exposition gegenüber den Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung : DNCA Finance bewertet für jedes Unternehmen den Anteil der Erträge, der mit einem der 17 Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung verbunden ist;
- Die Kohlenstoffdaten: Kohlenstoff-Fußabdruck (t CO2/m$ investiert) des Portfolios des Teilfonds ;
- Die Kohlenstoffintensität (t CO2/m$ investiert) des Portfolios des Teilfonds.

Bei öffentlichen Emittenten sind die vom Teilfonds verwendeten Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt:

- Die "Above and Beyond Analysis" (ABA, das interne Tool): ein Modell zur Bewertung öffentlicher Emittenten auf der Grundlage folgender Prinzipien.
  auf der Grundlage von vier Grundprinzipien: Governance, Umwelt, Soziales und Gesellschaft;
- Klimaprofil: DNCA Finance schließt diese Analyse mit einer Bewertung des Klimaprofils der Emittenten auf der Grundlage der Zusammensetzung und der Entwicklung von Energie, der Intensität der Kohlenstoffemissionen und des Ressourcenbestands ab;
- Die Kohlenstoffdaten: Kohlenstoff-Fußabdruck (t CO2/m$ Schulden) des Portfolios des Teilfonds ;
- Die Kohlenstoffintensität (t CO2/m$ GDP) des Portfolios des Teilfonds;
- Der Anteil des Portfolios des Teilfonds in kontroversen Emittenten auf der Grundlage verschiedener Kriterien wie Freiheitsrechte, Kinderarbeit, Menschenrechte, Folterpraktiken, Geldwäsche etc.

Quellen und Verarbeitung der Daten

Die Daten, die zur Erreichung jedes der vom Teilfonds geförderten Umwelt- oder Sozialmerkmale verwendet werden, stammen aus öffentlichen Quellen, aus Datenbanken spezialisierter externer Dienstleister, aus dem direkten Dialog mit den Emittenten und aus der internen Analyse durch DNCA Finance.

DNCA Finance hat sich für ein internes Modell, ABA ("Above and Beyond Analysis"), entschieden, mit dem Ziel, ein Rating anzubieten, dessen gesamte Konstruktion von uns kontrolliert wird, da die Informationen der Unternehmen den Großteil der verwendeten Daten ausmachen. In diesem Rahmen werden die Daten kontrolliert und in ein eigenes Analyseraster integriert.

Im Rahmen seines Ansatzes für verantwortungsvolle Investitionen weist DNCA Finance darauf hin, dass die in seinem proprietären ABA-Ratingmodell verwendeten Daten ausschließlich aus öffentlichen Informationen der Emittenten stammen. Diese Daten werden geprüft, veröffentlicht und spiegeln die operative Realität der Unternehmen wider. Somit beruht die gesamte ESG-Ratingmethodik, die DNCA Finance bei privaten Emittenten anwendet, auf realen Daten, unter Ausschluss jeglicher geschätzter oder modellierter Daten.

Die Verwendung von geschätzten Daten erfolgt nur, wenn diese von spezialisierten externen Dienstleistern (wie MSCI, CDP oder gleichwertig) stammen, und betrifft spezifische Fälle wie die Erstellung von Ausschlusslisten (normativ oder sektoral) oder die Berechnung des Klimapfads von DNCA Finance, wie insbesondere im Bericht Umweltbelastungen dargestellt. Diese Vorgehensweise zeugt von einem Engagement sowohl für Transparenz als auch für Strenge bei der Integration von ESG-Kriterien in die Anlageprozesse.

Um den Grundsätzen seiner verantwortungsvollen Anlagepolitik und den neuen ökologischen und regulatorischen Herausforderungen gerecht zu werden, hat DNCA Finance externe Anbieter von ESG-Daten hinzugezogen und führt ein Projekt zur Bereicherung seiner Prozesse durch, um ..:

- Verbesserung und Verlässlichkeit der Daten von Emittenten und der Indikatoren für Auswirkungen und Folgen auf das Klima und die biologische Vielfalt ;
- Informationen über Aktivitäten, die mit der europäischen Taxonomie abgestimmt sind, bereitstellen;
- Den bestehenden ESG-Analyseprozess bereichern (insbesondere durch die Integration physischer und klimatischer Risiken) und seine systematische Nutzung ermöglichen (durch die Verwendung eines "ABA Quant"-Ratings, das über das gesamte Anlageuniversum beurteilt wird);
- Erweiterung des Anwendungsbereichs der anderen ESG-Prozesse.

Die Integration dieser Daten in das Informationssystem wurde umgesetzt und diese werden nach und nach eingearbeitet.

Verwendete Dienstleister :

Prestataire	Utilisation
MSCI	Données brutes / entreprises
	Taxonomie
	Principales Incidences Négative (PAI)
	Risque physique et de transition (VAR Climat)
ISS Ethix	Armes controversées
ISS Proxy Echange	Conseil pour le vote aux AG
CDP	Données Carbone
	Données eau et usage des sols
CDP Temperature Ratings	Température induite

Schließlich setzt DNCA Finance einen Prozess zur Kontrolle der Qualität der von seinen Lieferanten erhaltenen ESG-Daten ein, insbesondere durch die Einrichtung eines übergreifenden Ausschusses für nachhaltige Investitionen, zu dessen Aufgaben die Überwachung und Unterstützung der operativen Prozesse der Geschäftsteams gehört, darunter die folgenden Punkte, die auf Ebene des Datenausschusses eingesetzt werden (Beschaffung von ESG-Daten, Prüfung der Datenflüsse, Strukturierung der ESG-Daten (Datenwörterbuch/Repository), Verteilung von ESG-Daten aus dem Repository an eventuelle Geschäftsinstrumente).

Die ESG-Analyse von Wertpapieren wird unter der Aufsicht des Verwaltungs- und Expertenteams für verantwortungsbewusste Investments durchgeführt. Es prüft auf der Grundlage des ABA-Tools die Analyse des Haftungsrisikos, die Analyse des Beitrags zum nachhaltigen Übergang, die Verfolgung von Kontroversen, den Newsflow und die Treffen mit den Unternehmensleitern. Die Analyse wird ausschließlich intern durchgeführt und beinhaltet keine Ratings von externen Agenturen.

Beschränkungen der Methoden und Daten

Der Ansatz, den die Managementteams von DNCA Finance für die Erstellung ihrer ESG-Analyse gewählt haben, kann Folgendes beinhalten mehrere Einschränkungen, darunter :

- Die Verfügbarkeit und Qualität der ESG-Daten, die von den analysierten Unternehmen bereitgestellt werden;
- Unterschiede in der Abdeckung nach Sektoren oder geografischen Gebieten ;
- Unterschiede in den Methoden der verschiedenen Datenanbieter.

Diese Einschränkungen können die Vergleichbarkeit und Genauigkeit der ESG-Bewertungen beeinträchtigen, haben aber keinen Einfluss auf das Ausmaß, in dem die geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden, da DNCA Finance sich für einen kontinuierlichen Ansatz der ESG-Prozesse entscheidet, um diese Mängel zu beheben. DNCA Finance hat sich für eine schrittweise Einführung der ESG-Richtlinien entschieden, um eine pragmatische Anwendung und Integration der ESG-Themen in allen Gliedern der Wertschöpfungskette zu ermöglichen.

Angemessene Sorgfaltspflicht

DNCA Finance hat eine Sorgfaltspflicht bezüglich der zugrunde liegenden Vermögenswerte durch die Überwachung von Kontroversen und die Anwendung von Ausschlüssen auf der Grundlage der Ergebnisse der ESG-Analyse umgesetzt.
Die Investitionen werden somit in Übereinstimmung mit der Politik für verantwortungsbewusste Investitionen und der Ausschlusspolitik überprüft.

DNCA Finance verfügt über einen Due-Diligence-Mechanismus, der Folgendes umfasst:

- Identifizierung der Art der negativen Auswirkungen (ESG-Auswirkungen), die mit ihren Anlageaktivitäten verbunden sind ;
- Die negativen Auswirkungen zu bewerten und zu priorisieren;
- Steuerung (Vermeidung, Abschwächung, Beendigung) einiger der negativen Auswirkungen;
- Die Umsetzung der Ergebnisse überwachen (die Wirksamkeit der Maßnahmen messen) ;
- Die Strategie zum Umgang mit negativen Auswirkungen gegebenenfalls anpassen.

Die von DNCA Finance gewählten Prinzipien sind :

- Die Steuerung der Auswirkungen, für die DNCA Finance quantitative Ziele anstrebt (insbesondere der CO2-Fußabdruck und die induzierte Temperatur der Portfolios);
- Die Messung von Indikatoren für den Einfluss auf die Biodiversität: Wassermanagement und Landnutzung. Landnutzung.

Engagement-Politik

DNCA Finance setzt im Rahmen seines Ansatzes als Investor eine Politik des Engagements von Aktionären um. verantwortungsbewussten Handelns.

Diese Politik beruht insbesondere auf :

- Der regelmäßige Dialog mit den Unternehmen, der es ermöglicht, die tatsächliche Berücksichtigung der ESG-Themen zu bewerten;
- Proaktives Engagement, um die Unternehmen zu ermutigen, ihre Transparenz und das Management ihrer ESG-Themen zu verbessern;
- Reaktives Engagement, das als Reaktion auf eine Kontroverse oder einen bedeutenden Vorfall ausgelöst wird.

Diese Politik wird in dem Dokument "*Policy of Shareholder Engagement and Voting Policy*" beschrieben, das auf der Website von DNCA Finance (https://www.dnca-investments.com/documents/40) verfügbar ist.

Darüber hinaus analysiert und qualifiziert DNCA Finance die Kontroversen, denen Unternehmen ausgesetzt sind, sowohl in Bezug auf die Unternehmensverantwortung als auch auf die Einhaltung des Globalen Pakts der Vereinten Nationen. Dieser Prozess ermöglicht es, die Kontroversen als schwerwiegend oder schwerwiegend einzustufen und das betreffende Unternehmen gegebenenfalls als Worst Offender zu qualifizieren. Unternehmen, die als "Worst Offender" eingestuft werden, werden aus dem zulässigen Anlageuniversum ausgeschlossen. Diese Politik ist im Dokument "*Ausschlusspolitik*" beschrieben, das auf der Website von DNCA Finance (https://www.dnca- investments.com/documents/7) verfügbar ist.

Referenzindex

Der Referenzindex des Teilfonds erfüllt nicht die vom Teilfonds geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale.